

Betonstahlmatten – Lageraufpreisliste Ausgabe Februar 2022

Bezeichnung		Matte / kg	Aufpreise € / to.
Q 188 A	6,00 x 2,30 mtr.	41,70	305,00
Q 257 A	6,00 x 2,30 mtr.	56,80	295,00
Q 335 A	6,00 x 2,30 mtr.	74,30	290,00
Q 424 A	6,00 x 2,30 mtr.	84,40	280,00
Q 524 A	6,00 x 2,30 mtr.	100,90	285,00
Q 636 A	6,00 x 2,35 mtr.	132,00	295,00
R 188 A	6,00 x 2,30 mtr.	33,60	340,00
R 257 A	6,00 x 2,30 mtr.	41,20	330,00
R 335 A	6,00 x 2,30 mtr.	50,20	330,00
R 424 A	6,00 x 2,30 mtr.	67,20	310,00
R 524 A	6,00 x 2,30 mtr.	75,70	305,00

Positionszuschlag je Position € 2,50

Mindestkosten für Bearbeitung von Lagermatten	Bei Schneiden bis 2,35 (Matten quer)	bzw. Biegelänge bis 6 mtr. (Matten längs)
Nur Schneiden mind.	€/to. 180,00	€/to. 220,00
Biegekosten für leichte Matten Q 131 – Q 188 A, R 188 A – R 257 A Biegekosten je Biegung	Zuzüglich € 1,50	Zuzüglich € 1,50
Volle Bearbeitung: alle übrigen Matten Q 257 A – Q 636 A, R 335 A – R 524 A schneiden und biegen 1 – 2 Biegungen je Position 3 – 5 Biegungen je Position	€/to. 300,00 €/to. 350,00	€/to. 350,00 €/to. 420,00
Positionszuschlag je Position	€ 2,50	€ 2,50

Zufuhr mit Kranwagen: Kranwagenzuschlag	mind. jedoch	€/to. 25,00 € 75,00
Zufuhrkostenanteil je Anlieferung	pauschal	€ 110,00

Die Preise verstehen sich je Tonne und für das Gewicht der ganzen Matte.
Sämtlichen Geschäften liegen unsere Verkaufs- und Lieferbedingungen zugrunde.

Mit dieser Liste verliert die Ausgabe April 2020 ihre Gültigkeit.

Den Aufpreisen liegen die derzeit gültigen Sortenaufpreise gemäß den Veröffentlichungen der deutschen Lieferwerke zugrunde.
Sollten sich die Sortenaufpreise ändern, werden obige Aufpreise mit dem Stichtag der Veröffentlichung angepasst.